



NIEDERSCHRIFT
über die 4. Sitzung der LAG „Hadler Region“

Sitzungstag: Mittwoch, 22. Mai 2024
Sitzungsort: Sitzungsraum „Penzance“ im Rathaus der Stadt Cuxhaven,
Rathausplatz 1, 27472 Cuxhaven
Sitzungsdauer: 18.00 Uhr bis 21.05 Uhr
Anwesende: lt. anliegenden Anwesenheitslisten

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der LAG „Hadler Region“, Herr 1. Samtgemeinderat Frank Springer, begrüßt die Anwesenden LAG-Mitglieder, die Projektträgerinnen und Projektträger sowie die Presse und eröffnet die 4. LAG-Sitzung in der Förderperiode 2023 bis 2027. Er stellt die Anwesenheiten fest. Weiter stellt er fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eintritt in den weiteren Sitzungsverlauf gratuliert der Vorsitzender der Kollegin des Amtes für regionale Landesentwicklung (ArL), Geschäftsstelle Bremerhaven, Frau Nina Mansfeld, zur Eheschließung und überreicht Frau Mansfeld einen Blumenstrauß. Die Geschäftsstelle überreicht Frau Mansfeld schriftliche Glückwünsche.

Anschließend stellen sich alle Anwesenden vor.

TOP 2:

Feststellung der Tagesordnung

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen, so dass diese - wie vorliegend - festgestellt wird.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls der 3. LAG-Sitzung am 08. Februar 2024

Der Vorsitzende bittet um Rückmeldungen zum vorgelegten Protokoll der 3. LAG-Sitzung am 08. Februar 2024. Zum Tagesordnungspunkt 6. (erneute Beschlussfassung zu bereits beschlossenen Projekten sowie Berichte zum Sachstand ...), Unterpunkt „Umsetzung des



Mobilitätskonzeptes des Amandus-Abendroth-Gymnasiums Cuxhaven und Anschaffung von 30 Schulfahrrädern“ teilt Frau Asta Gooß für den Landkreis Cuxhaven mit, dass der Zuwendungsantrag zum Zeitpunkt der Sitzung bereits gestellt war. Frau Maike Schilling für die Geschäftsstelle weist auf TOP 9. (Verschiedenes) des Protokolls hin und korrigiert in Satz 2 die Bezeichnung „Bürgermeister“ Uwe Blohm.

Mit den oben beschriebenen Änderungen wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

TOP 4:

Berichte und Abstimmungen zu neuen Projekten

4.1 Anschaffung eines Einsatz- und Absetzcontainers durch die DLRG Ortsgruppe Cuxhaven

Mittels Einsatzes einer Präsentation stellt der 1. Vorsitzender der DLRG Ortsgruppe Cuxhaven, Herr Dieter Sandforth, das Projekt vor. Die Notwendigkeit der Anschaffung wird anschaulich dargestellt. Aus den Reihen der LAG-Mitglieder erreichen den Projektträger durchweg positive Rückmeldungen.

Die Geschäftsstelle gibt zu Bericht, dass das Projekt der LAG „Wesermünde Nord“ am 16. Mai 2024 im Rahmen der dortigen LAG-Sitzung vorgestellt und zur Förderung beschlossen wurde. So ist die Realisierung des Projektes als Kooperationsvorhaben und unter Federführung der LAG „Hadler Region“ vorgesehen.

Abschließend wird das Ergebnis der Projektbewertung (53 von 60 Punkten) und die Übereinstimmung des Vorhabens mit dem Regionalen Entwicklungskonzept (REK) bekanntgegeben, ein bestehender Interessenkonflikt abgefragt und die LAG-Mitglieder zur Beschlussfassung aufgerufen.

<i>Handlungsfeld:</i> Klima-, Natur- und Umweltschutz, Klimafolgenanpassung und Reduzierung des Flächenverbrauchs; demographische Entwicklung; Bildung und Kultur;	
<i>Fördersatz:</i>	70% (da Kooperationsprojekt)
<i>Fördersumme:</i>	35.000,00 € (½ Anteil)
<i>Eingeplante Sicherheit von 10%:</i>	3.500,00 €

Abstimmung:

anwesende stimmberechtigte LAG-Mitglieder:	10
abgegebene Stimmen:	10 (davon mindestens 50% WiSo-Partner)
Interessenkonflikt:	0



Ja-Stimmen: **10**
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

4.2 Anschaffung einer Landschaftspflegeausrüstung durch Elisabeth Schwertfeger und Malte Steffens

Frau Schwertfeger und Herr Steffens stellen sich, ihren beruflichen Werdegang und ihre derzeitige Tätigkeit den Anwesenden vor. Anschließend erfolgt unter Verwendung einer Präsentation die Darstellung des geplanten Projektes.

Auf Nachfrage erklären die Projektträger, dass die Gründung des Betriebes unverzüglich nach der erhofften Beschlussfassung über die Förderung erfolgen soll. Hinsichtlich der erforderlichen Kofinanzierung teilen die Projektträger mit, dass in Kürze ein Gespräch mit der Samtgemeinde Börde Lamstedt geführt werden wird. Herr Dezernatsteilnehmer Lienhard Varoga bittet bezüglich des Gesprächsergebnisses um Benachrichtigung, da ggf. eine anteilige Landesförderung in Anspruch genommen werden kann.

NACHTRAG: Die Projektträgerin hat das ArL sowie die Geschäftsstelle am 24.05.2024 per Mail darüber informiert, dass von Seiten der Samtgemeinde Börde Lamstedt eine Kofinanzierung in Aussicht gestellt wurde. Dazu ist ein Ratsbeschluss einzuholen, der vermutlich im Juli 2024 gefasst werden wird. Mit gleicher Nachricht hat die Projektträgerin das ArL um Prüfung gebeten, ob Landesmittel zur Kofinanzierung zur Verfügung stehen.

Nachfolgend wird die Projektbewertung (52 von 60 Punkten) und die Übereinstimmung des Vorhabens mit dem REK bekanntgegeben, ein bestehender Interessenkonflikt abgefragt und das Vorhaben zur Abstimmung gegeben.

<i>Handlungsfeld:</i> Klima-, Natur- und Umweltschutz, Klimafolgenanpassung und Reduzierung des Flächenverbrauchs; regionale Wirtschaftsentwicklung;	
<i>Fördersatz:</i>	65%
<i>Fördersumme:</i>	58.760,00 €
<i>Eingeplante Sicherheit von 10%:</i>	5.876,00 €

Abstimmung:

anwesende stimmberechtigte LAG-Mitglieder:	10
abgegebene Stimmen:	10 (davon mindestens 50% WiSo-Partner)
Interessenkonflikt:	0



Ja-Stimmen: **10**
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

4.3 Anschaffung und Installation eines inklusiven Spielgerätes durch die Samtgemeinde Land Hadeln

Samtgemeindebürgermeister Frank Thielebeule stellt den Anwesenden das Projekt, welches auf dem Grundstück der Professor-Hermann-Rauhe Grundschule in Wanna realisiert werden soll, vor. Er informiert die LAG-Mitglieder über die Beschaffenheit des Spielgerätes sowie den Umfang der erforderlichen Arbeiten zur Installation und stellt heraus, dass im Bereich der Gemeinde Wanna bislang kein inklusives und/oder behindertengerechtes Spielgerät aufgestellt wurde. Zum Ende seiner Ausführungen stellt Samtgemeindebürgermeister Thielebeule einen Bezug zu den Artikeln 23 und 31 der Kinderrechtskonvention sowie zu Artikel 30 der Behindertenrechtskonvention her.

Die LAG-Mitglieder Arik Tiedemann und Hans-Hermann Ropers berichten von ähnlichen Spielgeräten in Hemmoor (auf dem Grundstück der Lebenshilfe) und in Otterndorf (im Bereich der Freizeitanlagen) und unterstreichen mit den Beiträgen das Erfordernis der Anschaffung.

Abschließend wird die Projektbewertung (57 von 60 Punkten) und die Übereinstimmung des Vorhabens mit dem REK bekanntgegeben, ein bestehender Interessenkonflikt abgefragt und das Vorhaben zur Abstimmung gegeben.

<i>Handlungsfeld:</i>	demographische Entwicklung; regionale Wirtschaftsentwicklung;
<i>Fördersatz:</i>	60%
<i>Fördersumme:</i>	19.200,00 €
<i>Eingeplante Sicherheit von 10%:</i>	1.920,00 €

Abstimmung:

anwesende stimmberechtigte LAG-Mitglieder:	10
abgegebene Stimmen:	8 (davon mindestens 50% WiSo-Partner)
<i>Interessenkonflikt:</i>	2

Ja-Stimmen: **8**
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0



4.4 Installation einer elektronischen Schießanlage durch den Schützenverein Bülkau von 1688 e.V.

Der Vorsitzende und die Vertreterinnen der Geschäftsstelle unterrichten die Anwesenden über das Gesamtprojekt „Förderung der Schützenvereine“, für das in der zurückliegenden Förderperiode insgesamt 150.000,00 € an LEADER-Mitteln bereitgestellt wurden. Herr Varoga ergänzt die Ausführungen um den Hinweis auf die Möglichkeit einer Inanspruchnahme der vom Landessportbund zur Verfügung gestellten Fördermittel. Herr Springer gibt bekannt, dass die Steuerungsgruppe der LAG empfiehlt, von einer Förderung des Projektes abzusehen.

Der Empfehlung wird mit 10 Ja-Stimmen gefolgt, so dass eine Förderung des Vorhabens mit LEADER-Mitteln nicht in Betracht kommt.

4.5 Kooperationsprojekt „was uns verbindet“ – Menschen für die Demokratie (zurück-) gewinnen

Frau Barbara Schubert und Herr Ulrich Brachthäuser stellen das Projekt der ProvinzWerkstatt unter Verwendung einer Präsentation vor. Die anschließend vorgetragenen Fragen werden ausführlich und zur Zufriedenheit der Anwesenden beantwortet. LAG-Mitglied Uwe Blohm, der einen Austausch mit der Landwirtschaft ausdrücklich begrüßt, lädt die Projektträger ein, eine Veranstaltung zum Thema „Landwirtschaft“ im Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Nordleda durchzuführen und sichert dafür seine Unterstützung zu.

Lienhard Varoga fasst den demokratischen Gedanken des Vorhabens zusammen, dass „wir als Gesellschaft“ wieder miteinander ins Gespräch kommen müssen. Dabei sollen – so ist es Wunsch und Wille der Projektträger – die Regeln der Kommunikation, nämlich (aktives) Zuhören und Reden – eingehalten werden.

Zur Abrundung der Präsentation wird von Seiten der Geschäftsstelle auf den am 18. Mai 2024 in der Niederelbe-Zeitung veröffentlichten Bericht mit dem Titel „Sorgen um die Demokratie“ hingewiesen. So wird Ministerpräsident Stephan Weil dort wie folgt zitiert: *„Demokratie ist aufs Mitmachen angewiesen. Es brauche Menschen, die sich dazu bekennen und dazu beitragen, dass das Allgemeinwesen gut funktioniert.“*

Mit diesem Hinweis wird das Ergebnis der Projektbewertung (56 von 60 Punkten) und die Übereinstimmung des Vorhabens mit dem REK bekanntgegeben, ein bestehender Interessenkonflikt abgefragt und das Vorhaben zur Abstimmung gegeben.



<i>Handlungsfeld:</i>	demographische Entwicklung; regionale Wirtschaftsentwicklung;
<i>Fördersatz:</i>	70% (da Kooperationsprojekt)
<i>Fördersumme:</i>	13.265,00 € (½ Anteil)
<i>Eingeplante Sicherheit von 10%:</i>	1.326,50 €

Abstimmung:

anwesende stimmberechtigte LAG-Mitglieder:	10
abgegebene Stimmen:	10 (davon mindestens 50% WiSo-Partner)
Interessenkonflikt:	0

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

4.6 Erstellung eines Dokumentarfilms „Abschied vom Pastor“ – die Bedeutung der Kirche im Dorf

Nach Vorstellung der Projektträgerinnen und einer kurzen Einführung in die Beweggründe, die zur Erstellung des Films führen, wird den Anwesenden ein Trailer präsentiert.

Die LAG-Mitglieder sind vom Vorhaben und dem Trailer angetan und zeigen sich an einer Realisierung sehr interessiert.

Für die Projektträgerinnen teilt Frau Sabine van Gemmeren mit, dass die Samtgemeinde Land Hadeln sowie die Gemeinden Cadenberge und Belum bereits bezüglich der erforderlichen Kofinanzierung kontaktiert wurden. Die Entscheidungen und die Benachrichtigungen der Kommunen stehen allerdings noch aus. Weiter auf die Kofinanzierung eingehend, wird seitens des ArL angeregt, die Landeskirche und auch die Klosterkammer zu bemühen. LAG-Mitglied Ralf Faber verweist auf die allgemeine Filmförderung und LAG-Mitglied Doris Wettwer bittet eine Förderung durch das Bundesprogramm „Demokratie leben“ zu prüfen. Die Projektträgerinnen nehmen die Hinweise gerne auf.

Abschließend wird die Projektbewertung (57 von 60 Punkten) und die Übereinstimmung des Vorhabens mit dem REK bekanntgegeben, ein bestehender Interessenkonflikt abgefragt und das Vorhaben zur Abstimmung gegeben.

<i>Handlungsfeld:</i>	Bildung und Kultur; demographische Entwicklung;
<i>Fördersatz:</i>	60%
<i>Fördersumme:</i>	94.200,00 €
<i>Eingeplante Sicherheit von 10%:</i>	9.420,00 €



Abstimmung:

anwesende stimmberechtigte LAG-Mitglieder:	10
abgegebene Stimmen:	10 (davon mindestens 50% WiSo-Partner)
Interessenkonflikt:	0

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 5:

Ankündigungen und Berichte zu möglichen zukünftigen Projekten

5.1 Kooperationsvorhaben aus dem Bereich Klimaschutz/Bildung für nachhaltige Entwicklung – BNE (LAG Kehdingen-Oste / LAG Hadler Region)

Die Geschäftsstelle berichtet über den am 19. Februar 2024 in den Räumen der Samtgemeinde Hemmoor durchgeführten Gesprächstermin. Am Termin beteiligt waren Vertreterinnen der Lokalen Aktionsgruppen „Kehdingen-Oste“ und „Hadler Region“, der Geschäftsführer der RegionalEnergie Elbe-Weser gGmbH (REEW) – Herr Peter Wortmann – und Herr Rainer Hennighofen (Oberschule Bederkesa).

Zum Inhalt des Termins wird berichtet, dass die Organisation und Durchführung eines Klimaschutztages an den Schulen der Regionen beabsichtigt ist. Weiter soll die Umstellung des in den Schulen gereichten Essens hin zur „Bio-Ware“ oder „frisch vor Ort gekocht“ angeregt werden. Ein erstes Netzwerktreffen mit den Schulen und anderen Stakeholdern der beiden Regionen soll am 20. August 2024 stattfinden.

5.2 Neubau einer behindertengerechten öffentlichen WC-Anlage am Wochenmarktplatz in Cuxhaven

Das beratende LAG-Mitglied/der Kollege der Agentur für Wirtschaftsförderung, Herr Jürgen von Ahnen, gibt bekannt, dass sich die Maßnahme derzeit im Status der „Umplanung“ befindet. So wird eine Förderung nur noch für das neu zu errichtende öffentliche Behinderten-WC angestrebt. Der Projektsteckbrief mit den erforderlichen Unterlagen wird dem Regionalmanagement zur Vorbereitung der Beschlussfassung in der 5. LAG-Sitzung vorgelegt werden.



5.3 Bau einer Radwegeverbindung von Köstersweg nach Lüdingworth mit begleitenden Maßnahmen – 2. Bauabschnitt – Kreuzung Köstersweg/K5 bis Ortsmitte

Für das Regionalmanagement und die Geschäftsstelle berichtet Frauke Zahrt, dass der Vorsitzende des Bürgervereins Köstersweg, Herr Claus-Heinrich Behrens, am 29. Januar 2024 fernmündlich mitgeteilt hat, dass der Verein nun in die Planung und die Realisierung des II. Bauabschnitts des Projektes einzutreten gedenkt. Zur Erleichterung des weiteren Vorgehens wurde seitens der Geschäftsstelle der LAG „Hadler Region“ die Durchführung eines ersten, gemeinsamen Erörterungstermins angeregt. Unter Beteiligung des Bürgervereins, der Stadt Cuxhaven, des Landkreises Cuxhaven und der LAG „Hadler Region“ hat dann am 06. März 2024 ein Treffen im Rathaus der Stadt Cuxhaven stattgefunden.

Im Ergebnis wurde folgendes vereinbart/festgehalten:

- der Eigentümer der von der Wegeführung betroffenen Fläche, Herr Matthias Tiedemann, hat seine Bereitschaft erklärt, die für den Radweg erforderlichen Flächen im Wege des Grundstückstausches an die Stadt Cuxhaven abzugeben;
- der Landkreis Cuxhaven wird prüfen, ob ein Planfeststellungsverfahren erforderlich ist;
- der Landkreis Cuxhaven wird prüfen, ob der Radweg anschließend in das Eigentum des Landkreises Cuxhaven zu überführen/übernehmen ist, da der geplante Radweg parallel zur Kreisstraße verlaufen würde;
- die Stadt Cuxhaven wird die Kosten für zwei Ausbauvarianten ermitteln;
- die Stadt Cuxhaven wird – auf Anregung des Regionalmanagements – die Inanspruchnahme von Fördermitteln aus dem Sonderprogramm „Stadt und Land“ prüfen.

Eine Förderung des Vorhabens mit LEADER-Mitteln kann auf Grund der zunächst grob geschätzten, zu erwartenden hohen Kosten derzeit nicht in Aussicht gestellt werden.

5.4 Umnutzung eines Hotels – Errichtung von zwei Wohnungen mit Begegnungsstätte und Kulturtreff in Cadenberge

Unter Hinweis auf die für andere Objekte, die im Eigentum der Vorhabenträger stehen, beantragten Fördermittel aus dem ZILE-Programm (hier: Dorfentwicklung), regt Lienhard Varoga an, auch für die angekündigten und noch geplanten Vorhaben ZILE-Mittel zu beantragen. Die Geschäftsstelle wird die Eigentümer entsprechend informieren.

Die LAG-Mitglieder nehmen die Berichte zur Kenntnis.



TOP 6:

Produktion eines Imagefilms zur Darstellung der „Hadler Region“

Der Vorsitzende führt die Hintergründe der Anregung, einen Imagefilm für die „Hadler Region“ erstellen zu lassen, aus. Der Präsentation zur Sitzung sind bereits erste Adressen der für die Erstellung u.a. in Frage kommenden Firmen zu entnehmen. Darüber hinaus gibt die Vertreterin der Niederelbe-Zeitung/Cuxhavener Nachrichten, Frau Wiebke Kramp, bekannt, dass das Medienhaus über entsprechendes Knowhow verfügt. Und auch die Vertreterinnen der NEBENAN FILM an der Niederelbe UG, die an der Sitzung teilnehmen, bekunden Interesse an der Erstellung eines Imagefilms.

Oberbürgermeister Uwe Santjer führt noch einmal aus, dass mit dem Imagefilm die Schönheit und die Besonderheiten der Region herausgestellt werden sollen und andere Menschen damit zukünftig möglichst erkennen, wie lebens- und liebenswert „unsere Region“ ist.

Im Zuge der weiteren Diskussion werden Einrichtungen wie die Agentur für Wirtschaftsförderung und der touristische Bereich des Landkreises Cuxhaven als Partner, die beteiligt werden könnten, benannt. Der Kollege der Agentur für Wirtschaftsförderung der Stadt Cuxhaven (AfW), Herr Jürgen von Ahnen, bietet der Geschäftsstelle, da die AfW bereits diverse Imagefilme hat erstellen lassen, Hilfestellung und Unterstützung an. Die Geschäftsstelle wird darauf gerne zurückkommen.

Im Ergebnis wird festgehalten, dass die Geschäftsstelle/das Regionalmanagement Erkundigungen (Anbieter, Preise, etc.) zur Erstellung eines Imagefilms einholen und die LAG-Mitglieder zur 5. Sitzung entsprechend informieren wird.

TOP 7:

LEADER-Förderung für private und kommunale Projekte

Das Regionalmanagement gibt zu Bericht, dass mit den am heutigen Tage unter TOP 4. gefassten Beschlüssen EU-Fördermittel für insgesamt 17 Projekte bereitgestellt wurden/ werden. Einschließlich der Förderung der Kosten des Regionalmanagements wären damit zunächst 1.392.387,77 € (Betrag nach erneuter Berechnung im Zuge der Erstellung des Protokolls) gebunden. Der verbleibende Restbetrag an Fördermitteln, der der LAG „Hadler Region“ noch zwecks Vergabe zur Verfügung steht, beträgt dann 604.995,93 €. Weiter wird berichtet, dass 10 der insgesamt 17 zur Förderung beschlossenen Projekte in kommunaler Trägerschaft liegen. Dies alles vorausgeschickt erfolgt ein reger Austausch über die Vergabe der bis zum Ende der Förderperiode (2027) noch zur Verfügung stehenden Mittel. Die LAG-Mitglieder stimmen dahingehend überein, dass die Mittel zur Höhe von rd.



605.000,00 € bis zum 31. Dezember 2025 zunächst bevorzugt an private Projektträgerinnen und Projektträger vergeben werden sollen.

Das Regionalmanagement wird beauftragt, zur nächsten LAG-Sitzung eine entsprechende Beschlussvorlage zu erstellen.

TOP 8:

Inwertsetzung der Sommerrodelbahn Wingst – Vorstellung des Ergebnisses der Beschlussfassung im Umlaufverfahren

Die Geschäftsstelle berichtet, dass insgesamt 21 LAG-Mitglieder über die Durchführung der Beschlussfassung im Umlaufverfahren unterrichtet und um Teilnahme gebeten wurden.

Das Ergebnis der Abstimmung im Umlaufverfahren stellt sich wie folgt dar:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: -
Enthaltungen: -

Das Ergebnis der Abfrage eines möglicherweise bestehenden Interessenkonfliktes stellt sich wie folgt dar:

Ein Interessenkonflikt liegt nicht vor: 16
Ein Interessenkonflikt liegt vor: -

Damit wurde das Projekt mit 16 Ja-Stimmen zur Förderung beschlossen.

Die Geschäftsstelle dankt den LAG-Mitgliedern für die Teilnahme am Umlaufverfahren, dankt weiter für die positive Beschlussfassung und gibt bekannt, dass die Gemeinde Wingst als Projektträgerin den Zuwendungsantrag bereits gestellt hat.

TOP 9:

Interessenvertretung vs. Interessenkonflikt

Die Geschäftsstelle kommt noch einmal auf die Vielzahl möglicher Interessenkonflikte, die in der vorangegangenen Sitzung bereits thematisiert und vom ArL beschrieben wurden, zurück. Anhand eines Diagramms, das nachfolgend noch einmal abgebildet ist, wird die Vielzahl möglicherweise bestehender Interessenkonflikte noch einmal verdeutlicht.

Die Geschäftsstelle weist auf den Aufruf der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen (BAGLAG) hin, sowohl Bundestags- als auch Landtagsabgeordnete der



Regionen auf die sich in der Gegenüberstellung der Interessenvertretung und der Interessenkonflikte ergebenden Unverhältnismäßigkeiten hinzuweisen.



TOP 10:

Berichte des ArL, der Geschäftsstelle, des Regionalmanagements und der Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen

Herr Lienhard Varoga berichtet, dass den Ämtern für Regionale Landesentwicklung die Einführung des Online-Antrags-Managements (OAMan-ÄrL) zum Juni 2024 angekündigt wurde. Er teilt mit, dass die Regionen zeitnah informiert werden, wenn das Online-Antragsverfahren zu nutzen ist.



Die Geschäftsstelle teilt mit, dass das ArL am 29. Februar 2024 den Zuwendungsbescheid für das Projekt „Pimp Your Town! Land Hadeln 2024 bis 2026“ erteilt hat. Damit wurde eine Projekt-Förderung über 3 Jahre, bereits beginnend ab März 2024, ermöglicht. Dem ArL wird dafür noch einmal Dank ausgesprochen. Das Magazin der Veranstaltung 2024 ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Weiter berichtet die Geschäftsstelle, dass die von der LAG geförderte Wanderausstellung „facettenreiche Insekten“ eröffnet wurde und empfiehlt den LAG-Mitgliedern den Besuch der Ausstellung. Der Flyer zur Ausstellung ist dem Protokoll ebenfalls als Anlage beigefügt.

Der Vorsitzende, Frank Springer, teilt mit, dass die bisher angekündigten Projekte der Samtgemeinde Hemmoor und der Stadt Hemmoor, nämlich die Errichtung einer Dokumenten-Ausgabe-Station und die Umgestaltung des Eingangsbereichs des Zementmuseums, der LAG nicht mehr zur Förderung vorgelegt werden.

Samtgemeindebürgermeister Frank Thielebeule lädt die LAG-Mitglieder zur Beteiligung an der Veranstaltung „Radeln für Hadeln“, die am 26. Mai 2024 durchgeführt wird und deren Ziel in der Erreichung des Sportplatzes Wanna liegt, ein. Geradelt wird, wie in den Jahren zuvor, für den „guten Zweck“.

Oberbürgermeister Uwe Santjer weist auf die ausgelegten Handzettel zur Feier des Jubiläums „75 Jahre Grundgesetz“ hin und lädt die Anwesenden zur Teilnahme am 29. Mai 2024 ab 19.00 Uhr in das Rathaus der Stadt Cuxhaven ein.

Abschließend gibt das Regionalmanagement die Teilnahme an folgenden (bereits durchgeführten und noch bevorstehenden) Veranstaltungen bekannt:

24.04.2024 Online-Veranstaltung der Deutschen Vernetzungsstelle (DVS) für die ländlichen Räume: „Aktiv für die Klimaanpassung im ländlichen Raum“

07.05.2024 Vernetzungstreffen zur Vorstellung der Zukunftsregion „Moorregion Elbe-Weser“ (Landkreise Cuxhaven, Stade, Rotenburg/Wümme und Osterholz)

27.05.2024 Vernetzungstreffen beim Amt für regionale Landesentwicklung, Geschäftsstelle Bremerhaven,

11. bis

13.06.2024 bundesweites LEADER-Treffen in Kaiserslautern



17. bis
19.06.2024 internationales LEADER-Treffen in Österreich

TOP 11:
Verschiedenes – Zeit für Anliegen, Anregungen und Bedenken

Es werden keine Wortbeiträge abgegeben.

TOP 12:
Termine

Der Termin der 5. Sitzung der LAG „Hadler Region“ wird wie folgt bekanntgegeben:

Montag, 09. September 2024, 18.00 Uhr

Sitzungsort: **Bülkau** – mit Besichtigung des LEADER-Projektes „Bauernhofpädagogik“
(Hof Woltmann)

Der Vorsitzende dankt den Teilnehmenden sowie der Stadt Cuxhaven, Herrn Oberbürgermeister Santjer, für die Ausrichtung der Sitzung und die freundliche Versorgung der LAG-Mitglieder und der Gäste, schließt die Sitzung um 21.05 Uhr und wünscht allen Anwesenden einen guten Heimweg.

Otterndorf, am 24. Mai 2024

gez.
Frauke Zahrte
Regionalmanagement/Geschäftsstelle

Regionalmanagement / Geschäftsstelle der LAG „Hadler Region“